

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2008-06-04

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter: SPD-Fraktion  
Telefon: 545 2962

### Antrag Drucksache Nr.

02117/2008

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

### Betreff

Keine Kampffjet-Tiefflüge über Schwerin

### Beschlussvorschlag

- I.  
Die Stadtvertretung kritisiert Tiefflüge der Bundeswehr über dem Gebiet der Landeshauptstadt Schwerin. Sie anerkennt Trainingsflüge der Luftwaffe zur Gewährleistung der Landesverteidigung. Tiefflüge über der Landeshauptstadt Schwerin sind jedoch mit Blick auf Lärmbelästigung und das Sicherheitsempfinden der Menschen in der Stadt und alternative Flugmöglichkeiten nicht verhältnismäßig.
- II.  
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich beim Bundesverteidigungsminister dafür einzusetzen, dass Tiefflüge über unserem Stadtgebiet künftig nicht mehr stattfinden.

### Begründung

Bei grundsätzlicher Anerkennung von Tiefflug-Übungsmöglichkeiten der Bundesluftwaffe ist eine Regelung, wonach Städte unter einhunderttausend Einwohner von Kampffjets auch im Tiefflug überflogen werden dürfen, für die Landeshauptstadt Schwerin mit Blick auf ihre Verhältnismäßigkeit zu überprüfen. Tiefflüge können auch in Bereichen geübt werden, in denen die Flugfolgen wie die Lärmbelästigung usw. dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit entsprechen. Die Zulässigkeit von Tiefflügen von der Einwohnerzahl einer Stadt abhängig zu machen, ist nicht differenziert genug. Ihre touristische Bedeutung und ihr Status als Landeshauptstadt sind zu berücksichtigen.

### über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

**Deckungsvorschlag**

**Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---**

**Anlagen:**

keine

gez. Manuela Schwesig  
Fraktionsvorsitzende